

Radeln - der Ort an dem sich die Schönheit mit der Ewigkeit verflechtet

Dank einiger wunderbaren Menschen, Menschen mit großem Herzen, die ihre gesamte Energie und Widmung in den Dienst anderer gestellt haben, derjenigen, die Mitglieder der Geschäftsführung der Peter Maffay Stiftung/ Fundatia Tabaluga sind, ist es uns gelungen auch in diesem Jahr einigen Kindern mit besonderen Bedürfnissen, die normalerweise nicht die Möglichkeiten dazu hätten, einige Tage im Kinderferiencamp anzubieten.



Eine Gruppe von Schülern der Școala Gimnaziala Speciala – CRDEII aus Cluj-Napoca (*Sonderschule für behinderte Kinder*) waren an einem phantastischen Ort, in einem Märchenland. Dabei handelt es sich um das Ferienhaus im Schutze der evangelischen Wehrkirche von Radeln, wo die Kinder mit liebevoller Herzlichkeit empfangen worden sind. Sie waren sehr überrascht als Sie die Türen der Zimmer, in denen sie übernachten sollten, geöffnet haben. Die großen, geräumigen, sehr hellen Räume mit moderner Einrichtung und lustigen Farben, haben die Kinder erobert. Auch der Hof, mit einem großen Spielplatz und vielen Pflanzen hat die Kinder begeistert.



Das Feriencamp mit der Thematik "Kulturelle Überlagerung in der transsilvanischen Region" hatte als Zielsetzungen die Entdeckung der Schönheit des rumänischen Dorflebens, das Kennenlernen der Regionaltraditionen und Gewohnheiten, aber auch die Entwicklung der sozialen, emotionellen, physischen und kognitiven Fähigkeiten, außerhalb der schulischen und familialen Umgebung.

Unter den Tätigkeiten, die wir im Rahmen des Ferien camps gemacht haben, waren viele Spiele, die das Wissen, die Kreativität und die Entspannung förderten, sowie Ausflüge, Besuche, Wanderungen Beschäftigungs- und Kunsttherapie, aber auch Tätigkeiten im Haushalt.



Die Spaziergänge in der Umgebung des Dorfes Radeln, auf den Hügeln und in der nahen Wäldern, waren eine gute Gelegenheit für die Kinder, die Natur in ihrer Herrlichkeit zu erleben, das Rascheln der Blätter zu hören oder das Trillern von Vögeln, zwischen den Bäumen spazieren zu gehen, einen Ameisenhaufen oder ein aufgeschrecktes flinkes Reh zu beobachten, die Wärme der Sonne zu spüren oder den Rinderherden beim Grasens zuzusehen oder einen Sonnenuntergang zu betrachten. Diese Erfahrungen haben die Kinder die Wichtigkeit der Natur gelehrt und dass wir alle die Pflicht haben, diese für uns und für kommende Generationen zu respektieren und zu schützen.

Darüber hinaus haben die Kinder die Schönheit von alten mittelalterlichen Burgen, wie die Burg von Rosenau oder die Burg von Reps kennengelernt, sie haben Relikte aus der Vergangenheit, die sich im Geschichtsmuseum von Kronstadt befinden, betrachtet, sie haben die Sehenswürdigkeiten der Altstadt von Kronstadt, darunter auch die Schwarze Kirche bewundert.



Deutsch-Weißkirch, ein weiteres Ziel, das wir besucht haben, hat die Kinder mit seinem Frieden und seiner Ruhe überrascht, als ob die Stadt sich aus anderen, seit langem

untergegangenen Tagen gelöst hätte. Die Kinder konnten die im Museum der Wehrkirche von Deutsch-Weißkirsch ausgestellten Objekte, aber auch die Schönheit der Architektur dieser Kirche bewundern. Außerdem hatten Sie die Gelegenheit, auf den Dorfgassen, die Bauern zu beobachten, wie sie traditionelle Kunstgegenstände, die von Generation zu Generation hergestellt werden, ausstellten.



Das Ende des wunderbaren Feriencamps war, als die Kinder eine Ausstellung mit den während des Aufenthaltes gemalten Bildern und gebastelten Gegenständen gemacht haben und ihre Arbeiten von unseren wunderbaren Gastgebern mit einem für jedes Kind passenden Geschenk belohnt wurde. Selbstverständlich hat der Karneval des letzten Abends die Energie und gute Laune der Kinder freien Lauf gegeben.



Wir möchten aus ganzem Herzen, im Namen dieser Kinder, die sich an diesem Ort wunderbar gefühlt haben und voller positiver Energie heimgekehrt sind und mit dem Wunsch an den Ort, wo sie unvergessliche Augenblicke verbracht haben, zurückzukommen, danken.

Koordinierende Lehrkräfte: Mihaela Cioban und Olga Simina